

Sollte der Newsletter nicht richtig angezeigt werden, klicken Sie bitte [hier](#).



► BUND-Hochrhein-Newsletter Mai 2023

Liebe Freundinnen und Freunde,

endlich sind die angenehmen Temperaturen zum draußen in der Natur sein da. Damit unsere Kinder und Enkelkinder Freude auch an der Natur haben, müssen wir ein starkes Signal an die Politik gegen den Flächenfraß aussenden: unterschreibt deshalb jetzt beim Volksantrag "Ländle Leben Lassen". Wie, kannst du hier unten lesen. Danke im Voraus für die nächsten Generationen!

Viel Spaß beim Lesen und beim Natur genießen!

Grüße aus der Regionalgeschäftsstelle

Terminübersicht

- 6. Mai: Reparieren ist besser als recyceln!, Stoll Vita Stiftung, 13h
- 8. Mai: Photovoltaik - dem Klima zuliebe, VHS Rheinfelden, 19h

- 9. Mai: Der Fischotter ist zurück! LNV 19h
- 11. Mai: Bürgerbeteiligung zum Klimaschutzkonzept Landkreis Lörrach, 16h
- 12. Mai: Erfassung von Quell-Lebensräumen, BGS 9h
- 13. Mai: Wir beobachten Vögel und andere Tiere in den Hecken vom Eulenhof, 13h30
- 13. Mai: Wald schafft Zukunft 1 - Spaziergang, 14h
- 21. Mai: Kräuterwanderung 2023 Waldshut-Tiengen, 14h30
- 23. Mai: TRUZ-Exkursion durch das Naturschutzgebiet „Krebsbachtal“, 16h45
- 23. Mai: Werkstattgespräche zu Stellungnahmen, LNV 19h
- 24. Mai: Hochwasserschutz in Zeiten des Klimawandels, 14h
- 24. Mai: Hochrhein gestalten – deutsch-schweizerische Projektschmiede, 14h
- 24. Mai: Sektorenziele und Beitrag der Regionen für eine klimaneutrale Energieversorgung Baden-Württemberg 2040, 19h

Regionalverband BUND Hochrhein



► Erlebnisprogramm 2023

Das diesjährige Erlebnisprogramm dreht sich wieder ums Thema **Wasser**, jedoch etwas begrenzt auf der **Forst- und Landwirtschaft**. Die Veranstaltungsreihe hat bereits mit der ersten Exkursion zu „Geht dem Wald das Wasser aus?“ gestartet und wird mit etwa 15 Termine bis in den November anbieten. Es finden Exkursionen, Besichtigungen, Kinderkurse aber auch Fachvorträge statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen! [Zu den Terminen](#).

► TRUZ-Exkursion durch das Naturschutzgebiet „Krebsbachtal“

Di. 23. Mai, 16:45-19:15 Uhr

Treffpunkt Tramendhaltestelle Linie 8 in Weil am Rhein

Das Naturschutzgebiet Krebsbachtal in Weil am Rhein stellt inmitten des stark genutzten und zersiedelten Raumes einen der letzten Rückzugsorte für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten dar. Darunter befinden sich teils geschützte Arten mit speziellen Habitatansprüchen, so etwa spezialisierte Quellfauna. Im NSG geschützt sind in der Region auf deutscher Seite des Rheins einzigartige Restbestände an naturnahen Lebensräumen, wie der langsam fließende Rheinauebach mit seinen Quellen am Fuß des Hochgestades und der grundwassernahe Feuchtwald.



In seiner Ausprägung mit Bruchwald, Rheinauebach und Niederterasse stellt das Krebsbachtal auch einen naturnahen Ausschnitt des ursprünglichen Profils der Rheinaue dar, das heute fast völlig verschwunden ist. Während der Exkursion wird auch auf die Störungen und Zerschneidungen eingegangen, denen das Gebiet ausgesetzt ist. [Anmeldung](#)

► Erfassung von Quell-Lebensräumen

Fr. 12. Mai, 9-14 Uhr

Geschäftsstelle BGS, Brand 24, 79677 Schönau

Das Biosphärengebiet Schwarzwald (BGS) engagiert sich für den Schutz von Quellen und lädt zur Schulung ein. Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die Methodik geht es ins Gelände. An verschiedenen Quelltypen im Bereich Zell im Wiesental lernen alle Teilnehmenden die auf Quellen spezialisierte Tiere und Pflanzen kennen, erfahren die ökologischen Besonderheiten der Quell-Lebensräume und haben die Möglichkeit unter professioneller Anleitung selbst Quellen zu kartieren. Die Schulung ist auch für Neueinsteiger geeignet, alle Interessierte sind herzlich willkommen beim Projekt zur Erfassung von Quell-Lebensräumen mitzumachen. [Anmeldung](#)



► **Schluss mit dem Flächenfraß!**

Druckmaterial für das Sammeln von Unterschriften für den Volksantrag ist in der Geschäftsstelle erhältlich:
Unterschriftenformulare, Flyers, Posters könnt ihr gerne in Rheinfeldern abholen oder bestellen. Auf der Homepage der [Initiative Ländle Leben Lassen](#) stehen die Dokumente auch zum selber ausdrucken zur Verfügung. Die unterschriebene Formulare können direkt an der angegebene Adresse zurückgeschickt oder bei uns in der Geschäftsstelle abgegeben werden. [Weitere Infos](#)

Aus den Ortsverbänden

Infos und Kontaktdaten gibt es unter der Rubrik [Ortsverbände](#) auf unserer Webseite.

► **Kräuterwanderung 2023**

So. 21. Mai, 14:30 - 16:30 Uhr

Frühjahrs-Kräuterwanderung mit anschliessender Verköstigung

Referentin: Michaela Berthold-Sieber

Treffpunkt: Fam. Bannasch, Buckmattstrasse 11, WT-Eschbach

Kosten pro TN: BUND Mitglieder € 5,00 / Nichtmitglieder € 10,00 / Kinder sind frei

Anmeldung bei Hans Jürgen Bannasch, Tel.: 07751 4479



► Pflanzentauschbörse Weil am Rhein

Die Pflanzentauschbörse in Weil am Rhein beim Quartiertreff war trotz unfreundliches Wetter ein voller Erfolg. Es stand ein großes Angebot an Stauden, Blumen, Gemüsesetzlinge, Zimmerpflanzen, Bäume zur Auswahl.

Das Wildblumenquiz des BUND OV Lörrach-Weil ist sehr gut angekommen.

Siehe [Presse](#)

Kontakt: [bund.loerrach-weil\(at\)bund.net](mailto:bund.loerrach-weil(at)bund.net)



► Fahrradmarkt

Der Gebrauchtfahrradmarkt hat am Samstag, den 11. März auf dem Marktplatz in Tiengen stattgefunden. Nach 3 Jahren pandemiebedingter Zwangspause fanden sich, trotz zuerst unsicherem Wetter, wieder zahlreiche Verkäufer / Verkäuferinnen und Kaufinteressenten ein. Es waren 19 freiwillige Helfer im Einsatz, die sich um den Zeltauf- und Abbau gekümmert haben, sowie zur Fahrradannahme und Verkauf. Insgesamt wurden ca. 180 Fahrräder verkauft. Den erzielten Erlös wird u.a. für die Langzeit-Biotopprojekte und die Kindergruppe BUNDspechte der BUND OV Waldshut-Tiengen eingesetzt.

Kontakt: [bund.waldshut-tiengen\(at\)bund.net](mailto:bund.waldshut-tiengen(at)bund.net)

Der BUND OV Rheinfelden hat am 22. April einen Infostand zum Thema Gärten bei Trockenheit im Zentrum gehabt. Viele Besuchende haben sich informiert und konnten hitze- und trockenheitsbeständige Stauden und Blumen kaufen.



Kontakt: [bund.rheinfelden\(at\)bund.net](mailto:bund.rheinfelden(at)bund.net)

► Treffen der Ortsverbände

OV Rheinfelden,

» **8. Mai**, 19:30 Uhr, Regionalgeschäftsstelle, [bund.rheinfelden\(at\)bund.net](mailto:bund.rheinfelden(at)bund.net)

OV Albruck,

» **10. Mai**, 20 Uhr, Gasthaus Kranz, [bund.albruck\(at\)bund.net](mailto:bund.albruck(at)bund.net)

OV Bad Bellingen-Schliengen,

» **9. Mai**, 19:15 Uhr, Landhotel Graf, Obereggenen, [bund.bad-bellingen-schliengen\(at\)bund.net](mailto:bund.bad-bellingen-schliengen(at)bund.net)

OV Bad Bellingen-Schliengen, Jahreshauptversammlung

» **12. Mai**, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Schliengen, Lesesaal

OV Lörrach-Weil,

» **24. Mai, Jahreshauptversammlung**, 19:30 Uhr, Nellie Nashorn, [bund.loerrach-weil\(at\)bund.net](mailto:bund.loerrach-weil(at)bund.net)

Kinder & Jugendliche

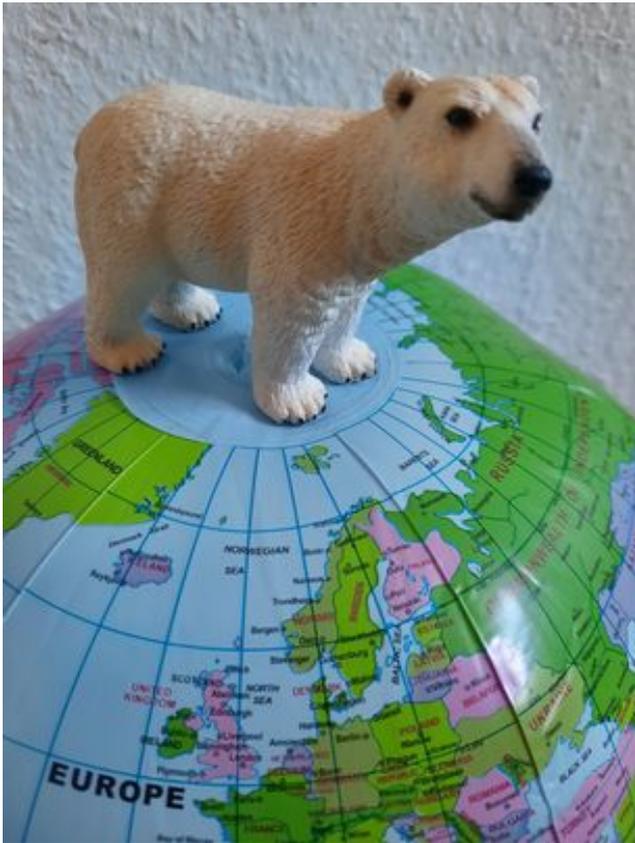
Infos und Kontaktdaten gibt es unter der Rubrik [Kindergruppen](#) auf unserer Webseite.

► Wir beobachten Vögel und andere Tiere in den Hecken vom Eulenhof

Sa. 13. Mai, 13:30 Uhr, Eulenhof Möhlin

Spannendes Angebot der Juna Regio Rheinfelden für Kinder von 7 bis 12 Jahre.

Wissenswertes



► Erdüberlastungstag: Drei Erden haben wir nicht!

Am 4. Mai ist Erdüberlastungstag. Deutschland hat dann seine erneuerbaren natürlichen Ressourcen für den Rest des Jahres aufgebraucht. Gegen diese Verschwendung fordert der BUND von der Bundesregierung bis 2026 ein Ressourcenschutzgesetz mit verbindlichen Schutzziele. Es muss sich auf Ressourcen wie Böden und Flächen, Acker- und Weideland, Fischgründe, Wald und Holz beziehen. Und gleichermaßen auf Baumaterialien wie Beton und Gips sowie Lithium und andere Metalle, die unter anderem für Elektronik und Batterien benötigt werden. [weiterlesen](#)



► Gemüse der Saison – Spargel

Ein Gemüse feiert in Restaurants immer wieder sein jährliches Comeback. Der Spargel! Um den Boden zu schonen, können Verbraucher*innen aktiv etwas tun: Statt konventionelle Spargel den Bio-Spargel kaufen. [weiterlesen](#)

BUND Landesverband Baden-Württemberg



► Volksantrag zum Flächenschutz – Ländle leben lassen

Flächenfraß zerstört unsere Kulturlandschaft und die artenreiche Natur. Um die Landespolitik zu wirkungsvollen Maßnahmen zum Flächenschutz zu bewegen, hat der BUND Baden-Württemberg zusammen mit mehr als 15 weiteren Organisationen und Verbänden einen Volksantrag auf den Weg gebracht. Den Lippenbekenntnissen der Politik müssen endlich Taten folgen! [weiterlesen und gleich hier unterschreiben!](#)

BUND Bundesverband

► Wir klagen gegen die EU: Dreistes Greenwashing für fossiles Gas

Erdgas soll nachhaltig sein? Das meint die EU-Kommission tatsächlich. Sie hat fossiles Gas in der EU-Taxonomie als nachhaltig eingestuft. Dabei emittiert Gas riesige Mengen an CO₂. Gemeinsam mit anderen Umweltorganisationen zieht der BUND vor den Europäischen Gerichtshof, um institutionelles Greenwashing zu verhindern. [weiterlesen](#)



► Reparieren ist besser als recyceln!

Sa. 6. Mai, 13-17 Uhr

Stoll VITA Stiftung, Brückenstraße 15, Waldshut

Unter diesem Motto geht das erste Repair Cafe in Waldshut an den Start.

Wenn der Wasserkocher seine Arbeit verweigert, der Fahrradreifen keine Luft mehr hat, beim Spielzeugauto ein Rad lose ist, die Bluse mit dem Loch eigentlich noch tragbar ist – im Repair Café wird geschraubt, montiert, gebastelt und genäht, um den Gegenständen die Chance gegeben, nicht in der Mülltonne zu landen. So wird die Umwelt geschont und Rohstoffe gespart. [weitere Infos](#)

► Der Fischotter ist zurück! – Was bedeutet das für den Naturschutz in Baden-Württemberg?

**Di. 9. Mai, 19-21.00 Uhr, online
LNV-Expertenaustausch**

Fischotter galten in Baden-Württemberg als ausgerottet. Nun haben sich wieder Fischotter an der oberen Donau angesiedelt. Inzwischen wurden sie mehrfach an einem Flussabschnitt im Schwarzwald-Baar-Kreis gesichtet. Johannes Trzebiatowski hat seine Masterthesis über die Rückkehr des Fischotters nach Baden-Württemberg geschrieben und

► Werkstattgespräche zu Stellungnahmen

**Di. 23. Mai, 19-21 Uhr, online
LNV Kollegialer Austausch**

Das 3. Werkstattgespräch zu Stellungnahmen findet online statt zu dem Thema **Streuobst**.

Fragen und Anregungen zum Thema können bis Mittwoch, den 10.05.2023 um 12.00 Uhr beim Orgateam eingereicht werden. Oder auch noch später, dann kann aber nicht mehr garantiert werden, dass die Fragen von den Experten auch beantwortet werden.

► Bürgerbeteiligung zum Klimaschutzkonzept Landkreis Lörrach**Do. 11. Mai, 16-19 Uhr, online**

Eine realistische Chance, die Ziele klimaneutraler Landkreis 2040 zu erreichen, ist nur unter Einbindung aller zentraler Akteure der Region möglich. So sind auch Sie als Bürger des Landkreises dazu aufgerufen, an dem Online-Workshop am 11. Mai teilzunehmen. Es ist der Anspruch der Stabsstelle Klimaschutz und der Energieagentur Ihre Anliegen zu den vielfältigen Bereichen des Klimaschutzes aufzunehmen und in die Maßnahmengestaltung im Zuge der Fortschreibung des IEEK mit einfließen zu lassen. [Anmeldung](#)

**► Sektorenziele und Beitrag der Regionen für eine klimaneutrale Energieversorgung****24. Mai, 19-20.30 Uhr, online****Dialogforum Energiewende und Naturschutz**

Die Klimakrise stellt die zukünftige Energieversorgung vor große Herausforderungen. Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2040 klimaneutral zu werden. Wie aber ist eine klimaneutrale Energieversorgung bis 2040 zu schaffen? Und welche Beiträge müssen die einzelnen Sektoren (Verkehr, Gebäude etc.) und Regionen leisten? Welche Anteile werden die einzelnen Energieträger in den verschiedenen Sektoren haben und welche Transformationsschritte sind nötig? [Anmeldung](#)

► Hochwasserschutz in Zeiten des Klimawandels**Mi. 24. Mai, 14-18 Uhr, online**

LNV-Fachtag

Der Umgang mit den Risiken, die Hochwasser und Starkregenereignisse bergen, erfordert ein systematisches, am aktuellen Wissensstand orientiertes, koordiniertes Vorgehen. Wie ist Baden-Württemberg beim Hochwasserschutz aufgestellt? Welche Maßnahmen können und sollten Kommunen umsetzen und an welchen Stellen kann und sollte der Naturschutz aktiv werden?

[Anmeldung](#)



► Was lebt au in dinem Garte – Wettbewerb für mehr Vielfalt

Das Biosphärengebiet

Schwarzwald organisiert ein **Naturgarten-Wettbewerb** und sucht ökologisch wertvolle Gärten, die vielen Tier- und Pflanzenarten Lebensräume bieten. [Weitere Infos und Bewerbung](#)

Weitere Veranstaltungen

► Photovoltaik - dem Klima zuliebe

Mo. 8. Mai, 19-20:30 Uhr

Vortrag, VHS Rheinfelden

Der Vortrag gibt Informationen zum Bau der eigenen PV-Anlage, über die erforderlichen Komponenten und über wirtschaftliche, rechtliche und organisatorische Aspekte. Referentin Nicole Römer ist Energieberaterin bei der Energieagentur Südwest. [Anmeldung](#)

► Wald schafft Zukunft 1 - Spaziergang



Sa. 13. Mai, 14-15:30 Uhr

Grundschule Degerfelden, Anton-Winterlin-Straße 4

Auf Rheinfelder Gemarkung befinden sich 1200 Hektar Wald in privater Hand. Allein in Degerfelden teilen sich um die 300 Besitzer 423 Hektar. Einer dieser Privatbesitzer ist Bernhard Meier. Auf einer Fläche von einem Hektar wertet er die Natur beispielhaft auf, aus der Monokultur hoher Buchen hat sich mit fachlichem Rat in 15 Jahren eine Fläche mit 32 verschiedenen Gehölzen entwickelt. Sein Einsatz wird belohnt mit vielen nützlichen Insekten und damit auch Vögeln. [Anmeldung](#)

► Hocht Rhein gestalten – deutsch-schweizerische Projektschmiede

Mi. 24. Mai, 14-17.30 Uhr

Stoll VITA Stiftung, Emma-Stoll-Weg 2, 79761 Waldshut-Tiengen

Sie möchten bei spannenden Projektideen mitdenken und Ihre Gedanken einbringen? Sie probieren gerne neue Methoden der Projektarbeit aus und wollen wissen, wie grenzüberschreitende Projekte Fördergelder erhalten können? Dann bietet die deutsch-schweizerische Projektschmiede am Hocht Rhein den idealen Rahmen – egal, ob ein Projekt kurz vor dem Start steht, ins Stocken geraten ist oder sich der Wunsch nach frischem Wind breit macht.

[Weitere Infos](#)

Nächster BUND Hocht Rhein Letter

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Juni. Redaktionsschluss ist der 25. Mai.

Beiträge bitte an bund.hocht Rhein@bund.net

MITGLIED WERDEN

ONLINE SPENDEN

Copyright BUND Hoahrhein 2023 • [Impressum](#) • [Datenschutz](#)

Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Regionalverband Hoahrhein

Hebelstr. 23a, 79618 Rheinfeldern, Tel.: 07623 - 628 70, Mobil: 0176 - 624 290 44 **Email**

bund.hoahrhein@bund.net **Webseite** www.bund-hoahrhein.de **Instagram** @bundhoahrhein

Redaktion: Amandine Tupin

Bildquellen: BUND Hoahrhein, Maiglöckchen: Monika@pixabay, Bewässerung: u_cq5nour74s@Pixabay,
Krebsbachtal: TRUZ, Pflanzentauschbörse: Armin Wikmann, Fahrradmarkt: Manfred Dinort, Spargel: Laura
Buschhaus/BUND BaWü, Windräder: Antje Boll/BUND, Naturgarten: Rabbitti@AdobeStock.

Haben Sie eine neue E-Mailadresse? Hier können Sie Ihre [Adresse ändern](#). Sie möchten zukünftig keine weiteren E-Mails von uns erhalten? Hier können Sie sich aus unserem Newsletter [abmelden](#).